

100  
Weißagung

eines

zweiten A u b e z a h l s

im

X 231 63111  
3.  
vorigen Jahrhundert.

---

Bedruckt im Jahre 1799.

*[Faint, illegible text at the top of the page, possibly bleed-through from the reverse side.]*

*[Faint, illegible text in the upper middle section.]*

*[Faint, illegible text in the middle section.]*

*[Faint, illegible text in the lower middle section.]*

*[Faint, illegible text in the lower middle section.]*

*[Faint, illegible text in the lower middle section.]*

*[Faint, illegible text at the bottom of the page, possibly bleed-through from the reverse side.]*

*[Faint, illegible text visible on the right edge of the page, possibly from the adjacent page.]*



~~Im Ilsa-Thale hat einmal,~~  
Zur Zeit der lieben Alten,  
Zehn Jahre, sich ein Rübzahl,  
Ein Zweiter! aufgehalten.

Dem er erschien, dem graute nicht!  
Er hatte sehr was Gutes,  
Was Großes hatt' er im Gesicht,  
War immer frohen Muthes.

Zum Ilsa-Felsen sah man ihn  
Aufklettern mit Erstaunen!  
Und oben stehn, und Rache glühn  
Den Wölfen, und den Faunen!

Der Nymphen Schutzgeist war er gern,  
Sprach oft und viel mit ihnen  
Von seiner Lust, dem guten Herrn  
Des Thales recht zu dienen!

Und dieser zweyte Rübzahl  
Hat gern geprophezeyhet;  
Und that er's, dann so hat das Thal  
Sich über ihn gefreuet!

Unwahres, sagt man, hat sein Mund  
Nicht einmal ausgesprochen,  
Hat einen eingegangnen Bund  
Der Treue nicht gebrochen!

Er war gewiß ein guter Geist,  
Und nützlich seinen Tagen!  
Den bösen Geistern konnt' er dreist  
Die reine Wahrheit sagen.

Einmal hieng er am Ilsa-Stein  
In Blumen aufgehangen!  
Man sah ihn trotzig, aber klein,  
Und alle Nymphen sangen!

„Wer dieses Geistes Herz besitzt,  
„Der tanz' in Myrthen-Kränzen!  
„Er hat uns immer gut beschützt,  
„In unsers Lebens Lenzen!

Und plötzlich stand er unten da,  
Und sagte: Was mich wundert,  
Das ist ein leises, liebes: Ja!  
Im künftigen Jahrhundert!

An diesem lieben Leifen hänge  
So manche süße Stunde!  
Graf Heinrich, heißt er, der's empfängt,  
Aus einem süßen Munde.

„Wohl ihm! Er liebt für Ewigkeit!  
„Nicht nur für Jahr' und Stunden  
„Der allzukurzen Lebenszeit!“  
Sprach er, und ist verschwunden!

35906

12



X 23 1 63 14





10 Mr

# Weißagung

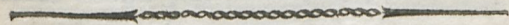
eines

zweiten Rückbezahls

im

X 251 6311

vorigen Jahrhunderts.



Gedruckt im Jahre 1799.

